



FRISCHLUFT IST ANGESAGT

von Konstantin Erb

Der Medifit Club in Verden und das TOP FIT in Lauf an der Pegnitz liegen geografisch weit auseinander, doch verbindet sie die gleiche Problematik – die Luft! Der Medifit Club ist ein Studio mit 900 qm auf insgesamt vier Etagen. Die Räumlichkeiten liegen in einem alten Bauwerk, das früher als Verwaltungsgebäude genutzt wurde, ein großer Nachteil für die Luft im Studio, genauso wie die zu kleinen Fensterfronten und die Beheizbarkeit

der Räumlichkeiten. Diese Komponenten sorgen für eine bakteriell- und feuchtigkeitsbelastete Raumluft. Da der Gesundheitsgedanke im Club sehr groß geschrieben wird und ein Durchschnittsalter von 42 Jahren dies auch erfordert, galt es für Jürgen Schulz-Karsten, den Besitzer des Clubs, das Problem schnell und kompetent zu lösen. Außerdem wurde er schon des öfteren von Kunden auf die muffige Luft angesprochen, doch auch

Aromaspender und Ventilatoren stellen keine ideale Lösung dar. Die Raumluft roch zwar etwas angenehmer, jedoch wurde der Bakteriengehalt nicht verringert und der "Mief" stand immer noch auf den vier Etagen. Auf der Suche nach einer schnellen und effektiven Lösung stieß der Studiobesitzer auf Air Solution in Bremen, die mit einem in der Medizintechnik und Lebensmittelherstellung bewährten Verfahren eine



biologische Alternative zur Raumluftoptimierung bietet. Die Geräte können mehr als aromatisieren, denn im sensiblen Bereich der Studiohygiene sind gesundheits- und umweltgerechte Systemlösungen gefragt. Die belastete Luft wird von den Geräten angesaugt, gereinigt, nach Belieben aromatisiert und wieder in den Raum zurückgeführt.

Nachweisliche Vorteile:

- ⇒ unangenehme Gerüche verschwinden durch Bekämpfung der Ursache
- ⇒ signifikante Verringerung der Keimbelastung
- ⇒ weniger Schimmel in Feuchträumen
- ⇒ optimale Raumluftqualität mit Zertifikat

Als Sofortlösung entschied sich Jürgen Schulz-Karsten für das BonAS 7131, ein Gerät in Kaffeemaschinengröße, das trotzdem einen enormen Effekt erzielt. Schnell waren die Geräte durch die leichte Handhabung (Stecker in Steckdose) in den Trainingsbereichen installiert. Im Bistrobereich wurde ein AS 400 K in Kühlschrankgröße aufgestellt. Sofortiger Nutzen – Zigarettenrauch und Essensgerüche werden über Lamellen optimal herausgefiltert. Die Wartung der Geräte ist ideal: alle drei Tage wird frisches Wasser zugeführt und mit einem Spezialzusatz versetzt – das ist alles.



Ein großes Problem im Nassbereich ist die Schimmelbildung. Hier ließ Jürgen Schulz-Karsten vor Jahren eine Abluftanlage installieren, die die warme Luft aus dem Sauna- und Duschbereich in die Umkleiden leitet und dann nach draußen abführt. Effekt: die feuchte und bakteriell belastete Luft wird durch die Räumlichkeiten geleitet und eine Schimmelbildung ist vorprogrammiert. In das bestehende Zuluft-System werden jetzt verschiedene Filter sowie Luftheritzer und Kühler integriert. Für Sonnenbank und Sauna wird ein speziell entwickeltes biologisches Desinfektionsmittel eingesetzt, das Keimen und Bakterien keine Chance lässt. Durch den Verzicht auf Chemie werden eine hautfreundliche Wirkung erzielt und die Geräte geschont.

Aufteilung der Zeitzyklen eines Menschen aus der Wellness-Perspektive

- ⇒ In der Luft verbringen wir 100% unseres Lebens und davon über 90% in geschlossenen Räumen
- ⇒ Sport / Fitness betreiben wir 2% unserer Tageszeit
- ⇒ Ernährung nimmt ca. 2-5% unserer Zeit in Anspruch

All diese Maßnahmen stellen für das Medifit in seinem Leitgedanken – Gesundheit – eine große Verbesserung dar und erzielen auch unter den Mitgliedern einen enormen Imagegewinn.

Das TOP FIT in Lauf an der Pegnitz hatte ein ganz ähnliches Problem: jeweils im Frühjahr und im Herbst machte sich ein muffiger Geruch im Studio breit. Auch die vorhandene Lüftungsanlage konnte kaum Abhilfe schaffen und da eine Fensterfront nur einseitig vorhanden ist, auch kein richtiger



Dieter Streckenbach (Mitglied im Medifit): "Ich werde schon seit Jahren von Husten geplagt. Seitdem die Luft in unserem Studio keimfrei ist, setzt mein Husten beim Training aus. Ein echter Vorteil für mich - so fällt mir das Training leichter und ich kann mich hier richtig erholen."

Durchzug erzeugt werden. Weiterer Nachteil: die Räumlichkeiten sind als Gewölbekonstruktion angelegt, so dass die Luftzirkulation verhindert wird. Die Luft steht! Auch die Beheizung des Studios ist nicht optimal geregelt. Die Geruchsbelastung war zum Teil so stark, dass Beschwerden von den Mitgliedern geäußert wurden.

Um dem entgegenzusteuern entschied sich Horst Keppner, Besitzer des TOP FIT, für die unkomplizierte Sofortlösung mit dem BonAS 7131. Besonders begeisterte ihn die einfache Handhabung, kein Aufwand für Installation und Wartung und ein günstiges Kosten-Nutzen-Verhältnis. Eine Geräuschbelastung wie bei großen Entlüftungsanlagen gibt es nicht, also auch keine Störung des Trainingsbetriebs.

Im Nassbereich hatte das TOP FIT durch die hohe Luftfeuchtigkeit und die bakterielle Belastung mit Schimmelbildung zu kämpfen. Diese Schimmelflecken wurden fachmännisch entfernt und Bakterien bekämpfende Geräte eingesetzt. Auf den Toiletten wird Air Solution ebenfalls installiert. Hier erhofft sich Horst Keppner eine Kostenreduzierung. Die bisher genutzten Aromaspender sind teuer in der Unterhaltung und wirken nicht gegen die Belastung durch Keime.



Horst Keppner (Besitzer TOP FIT): "Früher haben sich meine Mitglieder über die Geruchsbelastung beschwert - heute riecht es frisch und wir haben keine Probleme mehr."

